
Subject: Zusammenführung 3er-Gruppe
Posted by [Stauder](#) on Sun, 03 Jan 2010 17:16:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Edit surfmaus: Beitrag hier abgeteilt.

ja mit der schale wasser warte ich mal noch 1-2 tage... hab nämlich grad mein neues chin bekommen :) vg verlief super geil.. alle 3 haben sich auf antrieb verstanden.. nur werden mit sicherheit die rangkämpfe anfangen und da wäre so eine schale nicht besonders ^^

Subject: Re: Wieviel trinkt ein Chin aller 24h?
Posted by [Danie](#) on Mon, 04 Jan 2010 08:54:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

wenn die VG super lief, warum sollten dann Rankämpfe anfangen?

Eine VG ist dann abgeschlossen, wenn die Rangordnung geklärt ist, da sollte im Käfig eigentlich kein Kampf mehr stattfinden, sonst musst du noch eine richtige VG durchführen, sollte das nicht der Fall sein.

Langfristig zu wenig Wasser kann übrigens Nierenschäden verursachen, daher würde ich damit nicht zu lange warten.

Subject: Re: Wieviel trinkt ein Chin aller 24h?
Posted by [Stauder](#) on Mon, 04 Jan 2010 11:33:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja.. hatte ja geschrieben werden mit sicherheit rangkämpfe anfangen... also ich unterscheide das eigentlich ein bissl. vg ist für mich ob sie sich von anfang an irgendwie anmotzen oder nicht. rangkämpfe sind ja eigentlich standart in der tierwelt... und wie erwartet haben mir meine monster auch eine unruhige nacht beschert :d ganz schön viel fell geflogen :-/ naja... sie haben es auch geschafft irgendwie die glastrinkflasche runter zu schmeißen und jetzt isse kaputt... klasse... die kugelflasche hängt ja zum glück auch noch drin und morgen stell ich zusätzlich mal noch ein napf rein. nur würd sich das heut noch absolut nicht lohnen.. die haben den kompletten käfig von innen quasi zerlegt :d na mal schau... wird schon werden...

Hi,

nun gut - du unterscheidest das - allerdings gehört das Klären der primären Rangordnung in erster Linie eindeutig zur Vergesellschaftung. Das kann man jetzt gern umreden oder so wie es ist akzeptieren ;)

Bei einer Vergesellschaftung kommt es auch nicht zu Rankkämpfen, die Klärung der Rangordnung verläuft friedlich mit den typischen Sozialverhaltensweisen (gegenseitiges Aufreiten) - vielleicht mit ein oder zwei fliegenden Fellbüscheln, aber mehr auch nicht. Rankkämpfe werden durch Wahl der richtigen VG-Methode vermindert oder ganz vermieden. Darum spricht man auch von Vergesellschaftung und nicht von Tiere zusammenstecken.

Mich wundert es nicht, dass es zu Fetzereien kam und unruhig wurde, so wie du die "Vergesellschaftung" angegangen hast, ist es auch keine - das ist keine richtige VG-Methode, sondern ein Versuch auf "gut Glück", was du dort gemacht hast. Das sie sich jagen, ihre Instinkte voll ausleben und eine Menge Stress haben, der wiederum auch gesundheitliche Risiken birgt (Kreislaufversagen, Schock, Krämpfe), hast du weder eingedämmt noch ganz unterbunden.

Auch eine Quarantäne hast du nicht eingehalten, was auch nicht wirklich vorteilhaft ist (schonende Ernährungsumstellung, Eingewöhnung an das Keim Umfeld, Schutz des bestehenden Bestandes vor fremden Keimen, etc.).

Aber so ist das nun - lässt sich nicht mehr ändern - dieht aber als gutes Beispiel für andere, wie man es lieber nicht machen sollte.

Als nächstes solltest du deine Tiere dringend auf Bisspuren durchpusten und auch nach Sturz-/Reißverletzungen schauen. Durch das Jagen im Käfig entsteht schnell Panik, welche die Tiere unkontrolliert springen und rasen lassen. Dadurch können sehr schnell Verletzungen entstehen (Reiß-/Bissverletzungen, Prellungen, Stauchungen, Zerrungen, Brüche, usw.).

Dann kannst du dir das Treiben auch die folgenden Nächte antun, bis entweder eines blutüberströhmt in der Ecke sitzt oder tot gebissen wurde, oder sie sich vielleicht doch noch von allein einkriegen und sich alles von allein gibt - mit viel vermeidbarem Stress und den dazugehörigen Nachteilen - das ist deine Entscheidung :roll:

Normalerweise müsste hier aber jetzt der Zeitpunkt gekommen sein, bei dem man doch auf seine Tiere eingeht und sich ihrer Verhaltensweisen entsprechend entgegenwirkend

einschaltet.

Und nebenbei: wenn es bei der "Zusammenführung" der Tiere schon so arge Rankämpfe gibt, wäre ich mehr als nur ein bisschen vorsichtig, was geschehen wird, wenn die Tiere in die Brunft kommen oder gar Junge gebären. Denn das ist wieder ein deutlicher Einschnitt in die Herde und das Sozialgefüge - da kann ich dir gern auch Fotos zeigen, was die Folgen sind ...
8o

Subject: Zusammenführung 3er-Gruppe
Posted by [Stauder](#) on Mon, 04 Jan 2010 12:45:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also...

Ich denke mal "Tiere zusammenstecken" habe ich defenitiv nicht gemacht.

Erstmal eine kurze Erklärung noch.

Meine beiden Mädels sind extreme zicken. Also ich sie über meinen Weihnachtsurlaub abgeben habe zu einer Züchterin bzw. auch Notfallaufnahmestation hatten sie sofort ALLE anderen Chins angefaucht. Sie konnten quasi keinen von den anderen Chins leiden.

Meine beiden hatte ich bei dem Kauf des neuens natürlich mitgenommen. Nur da war nichts, kein gefauche rein gar nichts... Es sah sogar fast so aus, als hätte Gizmo mit ihm Küsschen gegeben. Sie kuschelten sogar sofort zusammen. Wir stecken alle 3 in eine Transportbox (nicht zu klein, nichts zu groß) Alle 3 hingen in einer Ecke quer übereinander. Sah wirklich alles friedlich und verschmüst aus.

Ich kam nach Hause, habe den Käfig von spitzen Gegenständen und generell Dinge befreit die ein Verletzungsrikiio befreit und die 3 Monster hineingetan. Gizmo hatte dem kleinen neuen sofort den Käfig gezeigt. Sie lief vor, er hinterher. Daher sagte ich auch das die VG richtig gut verlief.

Abends ging es dann los. Erst hatte Honey (war schon Dominant Gizmo gegenüber) also die Cheffin :) den kleinen ein bisschen gejagt. Ein bisschen Fell ist geflogen. Habe das ganze Spielchen natürlich noch beobachtet... Bleib mir auch nichts anderes übrig bei dem Lärm. In der zweiten Halbzeit kam Gizmo quasi an und Honey schlief ganz oben in aller Ruhe. Gizmo hat ihn auch ein bisschen durch die Gegend gescheucht... War halt die Nacht immer so im wechsel. Heut früh habe ich den kleinen direkt wieder untersucht. Bis auf Fellverlust, nichts. Kein Kratzer, gar nichts. Seid dem ich gerade wieder zu Hause bin scheucht Honey ihn wieder ein bisschen durch die Gegend. Beobachte das ganze Spiel und wenn es zu hart wird, greife ich auch ein.

Nur verlief es bei Honey und Gizmo damals genauso und nun sind sie beste Freundinnen... Das hatte auch 2-3 Tage gedauert und dann war Ruhe. Habe sogar jetzt einen halben Tag Urlaub genommen und werde für morgen nochmal einen halben Tag einreichen damit ich nicht

alt so lange weg bin.

Naja... also ehrlich gesagt, gehe ich mal sehr stark davon aus das es klappen wird. Ich weiß das es nicht die beste Art der VG-Methoden ist, aber es ist eine. Stand sogar auch auf irgendeiner HP...

Wie gesagt, bei Honey und Gizmo hats mit ein bisschen Fellverlust geklappt, dann wird es bei denen jetzt auch klappen ^^

Kannst mir aber gerne noch einen Tipp geben wie es besser laufen würde.. Zur verfügung habe ich noch eine Transportbox und einen Käfig, ja so Hasenkäfig... also nicht hoch aber Lauffläche ist vorhanden...

Subject: Re: Zusammenführung 3er-Gruppe
Posted by [Danie](#) on Mon, 04 Jan 2010 13:19:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi du,

mal grundsätzlich: wenn deine Tiere alle anderen anfauchen und derart aggressiv waren zu anderen, warum musst du dann unbedingt da ein weiteres Tier hinzu setzen - dazu noch einen potenten Bock?

Wäre es nicht eine stressfreiere Lösung gewesen, die zwei so zu belassen, wie sie sich vertragen und auch kein weiteres Risiko einzugehen mit einem weiteren Tier und auch wie es mit dem zu erwartenden Nachwuchs gibt?

Was ist daran so lebenswichtig für diese Tiere, dass man sie unbedingt zu dritt halten muss?

Zur Vergesellschaftungsmethode: bitte mal auf der zu diesem Forum gehörenden InfoSeite nachlesen.

Es gibt da ein paar mehr Dinge zu beachten, als nur den Transport nach Hause und die generelle Grundstimmung in fremder Umgebung (fremde Räume, fremde Box). Dazu gehört u.a. auch insbesondere das komplette Neutralisieren des Käfigs (nicht nur herausnehmen von Gegenständen).

Wie soll denn diese Methode heißen? "Kleine Box-Methode mit anschließendem Crash-Kurs"?

Dazu greift man unmittelbar ein, wenn es zu Jagszenen kommt und überlässt die Tiere nicht ihrem Schicksal. Was meinst du, wie sich der kleine Bock fühlt, wenn er durch den Käfig gehetzt wird?

Für ihn ist das ein Run um sein Leben!

Es mag bei Honey und Gizmo gut gegangen sein, jedoch sind sie nur zu zweit und beides Weibchen: keine Eifersucht gegenüber einem Bock (generell 3. Tier), kein weiterer/voriger Partner den man ggf. verteidigen müsste, kein zukünftiger Nachwuchs, usw. und nicht 2 verschiedene Tiere, die abwechselnd den kleinen Kerl jagen können.

Du bist sicher, dass es gut geht, aber zu welchem Preis ... 80

Du solltest unbedingt das Gewicht der Tiere im Auge behalten - so eine stressige VG kann zu starkem Gewichtsverlust führen, mal abgesehen von den generellen Auswirkungen auf das Immunsystem und der Psyche der Tiere - und denke bitte daran, die Tiere alle gründlich auf Verletzungen zu checken.

Spitze Gegenstände und anderes woran sie sich potenziell verletzen können haben so oder so nichts im Käfig zu suchen, auch wenn sie sich vertragen.

Während einer Jagdszene kann auch ein normales Brett zur Todesfalle werden: wenn die Tiere abrutschen und mit dem Kopf aufkommen oder beim Absturz an anderen Brettern oder Ästen abprallen und unglücklich aufkommen: 1 Genickbruch + 1 Hinterlaufbruch habe ich da leider vorzuweisen, sowie das Hängebleiben in einer recht großen Astgabel eines Kletterastes, dazu noch einen Nasenbruch beim panischen Laufen gegen die Käfigwand mit Todesfolge (Erstickungstod durch Zuschwellen) und das Hängenbleiben mit einer Hinterpfote im Käfiggitter (Zerrung + Bein ausgekugelt).

Jetzt kann man natürlich der Meinung sein und hoffen, dass so etwas bei einem selbst nicht passiert - man kann aber auch ganz einfach entsprechende Maßnahmen ergreifen, um diese Risiken gar nicht erst einzugehen oder zumindest zu vermindern und vor allem den Stress reduzieren.

Die Tiere können leider nicht entscheiden, was für sie das Beste ist und noch weniger selbst entsprechend regulierend eingreifen.

Subject: Re: Zusammenführung 3er-Gruppe
Posted by [Danie](#) on Mon, 04 Jan 2010 13:26:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

dein Edit kam leider während ich den Beitrag verfasst hatte ;)

Also, was würde ich tun: erst einmal unbedingt die Gewichte kontrollieren und schauen, dass sich der kleine beruhigen kann. Dann durch den "Schnüffeltest" schauen, wie "ernst" die Lage ist (Aggressionen vorhanden oder nicht). Zicken sie sich sofort an oder versucht der kleine panisch zu flüchten, muss er sich erst einmal wieder beruhigen - ebenso wie die zickigen Weiber.

Du kannst gern einmal hier nachlesen, wie ich standardmäßig vergesellschaftete, vielleicht lässt sich da ja auch einiges für dein weiteres Vorgehen ableiten?

Ansonsten wäre noch möglich, auch hier eine "Käfig-in-Käfig" Variante zu wählen, dazu sollte dann aber das aggressive zunächst "eingesperrt" werden, damit der kleine erst einmal in seiner neuen Umgebung sicherer wird. Vorsicht bei Rangeleien am Gitter "das kann auch schnell zu Bisswunden führen!

Subject: Re: Zusammenführung 3er-Gruppe
Posted by [Klaus_N](#) on Mon, 04 Jan 2010 13:47:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Stauder

Zitat:rankkämpfe sind ja eigentlich standart in der tierwelt
Nicht so unbedingt. Ein ranghohes Tier hat es nicht nötig, irgendwelche "Kämpfe" auszufechten. Statt Tatsächlicher Auseinandersetzungen setzen die Tiere Droh- und Unterwerfungsgesten ein, um das Ranggefüge zu stabilisieren. Das rangniedere Tier überlässt dem ranghöheren freiwillig den Vortritt.

Ich muss Danie recht geben. Ein Klären der Rangfolge sollte schon während der VG erfolgt sein

Zitat:Meine beiden hatte ich bei dem Kauf des neuens natürlich mitgenommen. Nur da war nichts, kein gefauche rein gar nichts...

Ganz klar: deine beiden standen auch unter Stress. Die hatten andere Sorgen, als sich ein fremdes Chin anzusehen. Hättest du die drei zuhause in der TB gelassen, wären andere Reaktionen sichtbar gewesen, wenn sie sich beruhigt hatten.

Zitat:Wie gesagt, bei Honey und Gizmo hats mit ein bisschen Fellverlust geklappt, dann wird es bei denen jetzt auch klappen

Meine Meinung: Fellfliegen, rumjagen.... Die VG der drei ist noch nicht zuende.

Ich habe vor langer Zeit mal denselben Fehler gemacht. Da war es 6 Tage "friedlich". Am 7. Tag sah das neue Weibchen aus wie ein Pfund Gehacktes. Seitdem bin ich dieser Methode gegenüber sehr misstrauisch.

LG Klaus

Subject: Re: Zusammenführung 3er-Gruppe
Posted by [Stauder](#) on Tue, 05 Jan 2010 08:39:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So.. habe ja gestern noch mit Klaus telefoniert.. Danke...
Hab jetzt die Käfig im Käfig Methode angewendet.
Werde nachher erstmal den großen normalen Käfig gründlichst reinigen um soviele Geruchsspuren wie möglich zu entfernen.
Dann werde ich den kleinen dort morgen einmal reinsetzen damit er sich orientieren kann. Ab und zu wird noch gemeckert am Gitter, aber ein extremst aggressives Verhalten ist nicht mehr sichtbar...
na schau wir mal...

Subject: Re: Zusammenführung 3er-Gruppe
Posted by [Stauder](#) on Thu, 07 Jan 2010 10:09:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So... bei meiner VG sieht es Stunde um Stunde, Tag für Tag besser aus.
Folgendes habe ich gemacht:
Käfig in Käfig Methode. Dies aber in einem komplett fremden Käfig. ca. 24 Stunden habe ich dieses so gelassen. Dann habe ich den eigentlichen Käfig der bewohnt werden sollte noch mit Essig ausgewaschen. Dort habe ich dann den kleinen reinsetan. 12 Stunden (über Nacht) hatte er dort Zeit sich zu orientieren und spinngen zu lernen :d
Nach diesen 12 Stunden, bzw. am nächsten Morgen, habe ich den anderen Käfig, wo die beiden Chinmädeln noch wohnten an den großen Käfig gestellt, so dass noch Platz zum schnüffeln war. Dies hat auch relativ funktioniert außer das meine beiden Mädels meinen Käfig zerlegt haben... danke schön :d
Gestern habe ich die 3 wieder zusammengetan. Der kleine war sehr neugierig und man kann eigentlich schon sagen sehr aufdringlich den Damen gegenüber. Sie lassen ihn in ihre Nähe. Viel Fell ist nicht geflogen, wenn dann nur weil der kleine wirklich ein Schisser ist :d Honey und Gizmo täuschen an kurz an, bzw. zucken und der kleine rennt wie wild geworden durch den Käfig, schleicht sich bei ihnen von hinten an und will sie direkt begatten. Ist das nicht frech? :d Ein kuscheln gibt es noch nicht. Die Damen schlafen oben im Käfig, der kleine im unteren Mittelfeld. Angst ist bei ihm nicht mehr zu sehen, außer das er wie gesagt sich leicht veräppeln lässt. Die Mädels rennen kaum noch bis gar nicht mehr hinter ihm her :d Dennoch gibt es ab und zu die Sache wo sie sich aufrecht gegenüber stellen beschnüffeln, aber so wie ich mich informiert habe, soll genau das wohl der "Rangkampf" sein. Sichtbare oder hörbare Aggressionen sind nicht dabei. Fell hängt nur gaaaanz wenig vereinzelt an Ästen (weil der kleine aufgrund der Zickenanwesenheit nicht grade laufen kann) :d Also, da sag ich selbst schuld ^^

So wie schaut die Meinung der erfahreneren Leute aus? Meint ihr soweit passt das?
Übrigens... Es kam sogar schon vor das alle 3 ohne Probleme am Fressnapf saßen! Ok, dann
wollt der kleine Bock wieder draufspringen. Wollte Honey natürlich nicht, kurzer zuck und weg
war der kleine :d Glaube ich sollte ihn Schisser, Devil oder Rabbit taufen :d

Subject: Re: Zusammenführung 3er-Gruppe
Posted by [Danie](#) on Thu, 07 Jan 2010 10:49:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

meine Meinung zu der Vergesellschaftung der Gruppe allgemein hatte ich dir bereits
geschrieben:

Zitat:Und nebenbei: wenn es bei der "Zusammenführung" der Tiere schon so arge
Rangkämpfe gibt, wäre ich mehr als nur ein bisschen vorsichtig, was geschehen wird, wenn
die Tiere in die Brunft kommen oder gar Junge gebären. Denn das ist wieder ein deutlicher
Einschnitt in die Herde und das Sozialgefüge - da kann ich dir gern auch Fotos zeigen, was die
Folgen sind ... 8o

Du kannst natürlich machen, was du willst, ich hätte den Bock jedoch auf keinen Fall vor der
Kastration zu den Weibchen gesetzt - nicht nachdem, was du über das Verhalten der Tiere
berichtet hast. Wir werden sehen, was passieren wird, wenn es denn mit Brunft oder
Jungtieren los geht ..

Subject: Re: Zusammenführung 3er-Gruppe
Posted by [Cariiii91](#) on Thu, 07 Jan 2010 14:58:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

für mich klingt das alles irgendwie nicht so astrein. Bist du sicher, dass der Bock durch das
Aufreiten nicht noch irgendwie die Rangordnung klären will? Dass er dauernd wegrennt, wenn
die Weibchen mal eine Bewegung machen deutet auch nicht soo auf Harmonie hin, oder hat
der Kleine schon irgendwelche schlechten Erfahrungen mit anderen Chins gemacht und ist
deswegen so scheu?

Meiner Meinung nach hattest du ganz schön Glück, dass noch nichts Schlimmeres passiert
ist... gerade aus solchen Jagdszenen, wie du sie von deinen Chins beschrieben hast, können
böse Verletzungen resultieren. Das sagt die Danie nicht einfach nur, das ist tatsächlich so

Subject: Re: Zusammenführung 3er-Gruppe
Posted by [Stauder](#) on Fri, 08 Jan 2010 10:18:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ob er vorher schon schlecht Erfahrung gemacht hat kann ich nicht sagen. Hab ihn von einer Züchterin nahe Celle... Der kleine war von anfang an ein bissl schüchter. Mittlerweile hat sich das ganze aber gelegt... Zwar kuscheln sie noch nicht zusammen, aber sie sitzen zu dritt am fressnapf und haben gar nichts mehr gegen körperkontakt etc. Hab gestern den Käfig sauber gemacht und über Nacht ist kein Fell geflogen. Selbst die Äste bzw. generell die Käfigeinrichtung sieht nicht so aus als hätte ein großes gejage stattgefunden. Ich gehe mal davon aus, dass alle 3 zum Wochenende, samstag oder sonntag quer übereinander liegend schlafen... mal schaun...

Subject: Re: Zusammenführung 3er-Gruppe
Posted by [Klaus_N](#) on Sat, 09 Jan 2010 12:45:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi
Eine der grössten Untugenden des Menschen ist die Ungeduld.
Kann sein, dass ich mich ein wenig falsch ausgedrückt habe, aber am Telefon hab ich von einigen Tagen trennen gesprochen.
Stauder hat mir die Situation am Telefon so beschrieben, dass ich die Situation noch nicht so verfahren sah. Allerdings habe ich ihm auch gesagt, dass er viel Zeit einplanen muss.
Dass die drei jetzt zusammen am Fressnapf sitzen, werte ich allerdings positiv.

LG Klaus

Subject: Re: Zusammenführung 3er-Gruppe
Posted by [Stauder](#) on Sat, 09 Jan 2010 16:48:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also die drei leben mittlerweile auch sehr friedlich zusammen... der kleine hat sogar schon bei Honey geübt und sie hatte nix dagegen. Also alles ist jetzt bestens!
